

Inhaltsübersicht

	Seite	Rn.
Vorwort zur zwölften Auflage	V	
Inhaltsverzeichnis	XV	
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII	

1. Kapitel Der Begriff des Europarechts und die Entwicklung der europäischen Einigung in Europäischer Union und Europarat

I. Zum Begriff des Europarechts	1	1
II. Die Ursprünge der Europaidee	2	3
III. Entwicklung des europäischen Einigungsprozesses . .	3	7
1. Gründung, Aufbau und Krise der Europäischen Gemeinschaften	4	7
2. Ausbau des Binnenmarktes und Anfänge der politischen Integration	6	13
3. Einheitliche Europäische Akte 1986 und Vertiefung der Integration	7	16
4. Maastrichter Vertrag 1992	9	20
5. Amsterdamer Vertrag 1997	10	24
6. Vertrag von Nizza 2001	10	26
7. Auflösung der EGKS 2002	11	28
8. Erweiterung der Europäischen Union	12	30
9. Vertrag über eine Verfassung für Europa 2004	13	33
10. Vertrag von Lissabon 2007	14	34
11. Austritt Großbritanniens	16	40
IV. Europarat und europäischer Menschenrechtsschutz	19	43
1. Funktionsweise und Ziele des Europarates	19	43
2. Die Europäische Menschenrechtskonvention	21	46
V. Merksätze	24	53

	Seite	Rn.
2. Kapitel Die Europäische Union	27	54
I. Die Architektur der Europäischen Union	27	54
1. Struktur und Charakteristik des Unionsrechts	27	54
2. Die materielle Verbundsicherung durch das Kohärenzgebot	34	67
3. Die institutionelle Verbundsicherung durch den institutionellen Rahmen	35	71
4. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungs- fähigkeit der Europäischen Union	36	73
5. Merksätze	42	84
II. Die Verstärkte Zusammenarbeit von Mitgliedstaaten	43	85
1. Grundregeln	43	85
2. Verfahren	44	87
3. Merksätze	46	90
III. Die EU-Vertragsänderung	46	91
1. Die unionsvertraglichen Änderungsverfahren	47	91
2. Nichtförmliche Vertragsänderungen nach allgemeinem Völkerrecht	51	100
3. Merksätze	51	101
IV. Der Beitritt zur Europäischen Union	52	102
1. Die Beitrittsvoraussetzungen	53	102
2. Das Beitrittsverfahren	54	106
3. Die Beitrittswirkung	55	108
4. Merksätze	55	109
V. Austritt, Ausschluss und Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	56	110
1. Der Austritt aus der Europäischen Union	57	110
2. Der Ausschluss aus der Europäischen Union	60	116
3. Die Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	61	117
4. Merksätze	64	126
VI. Institutionelle Struktur der Europäischen Union	65	127
1. Die Europäische Union und die Mitgliedstaaten	65	127
2. Die Unionsorgane	111	222
3. Rechtsetzungsverfahren	157	341
4. Rechtsquellen der Europäischen Union	171	379
5. Vollzug des Unionsrechts	216	474
6. Rechtsschutz vor dem Gerichtshof der Europäischen Union	221	488
7. Rechtsschutz vor den mitgliedstaatlichen Gerichten	282	620
8. Haftung der Europäischen Union	288	628

	Seite	Rn.
9. Haftung der Mitgliedstaaten für Verstöße gegen Unionsrecht	297	645
10. Haushalts- und Personalrecht	310	672
3. Kapitel Materielle Gewährleistungen des Unionsrechts	319	684
I. Die Grundrechte des Unionsrechts	319	684
1. Notwendigkeit und Entwicklung unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	321	684
2. Abgrenzung zu sonstigen Gewährleistungen des Unionsrechts	324	688
3. Die Europäische Grundrechte-Charta	324	689
4. Die Herleitung der Unionsgrundrechte aus allgemeinen Rechtsgrundsätzen	327	694
5. Funktionen der Unionsgrundrechte	328	695
6. Anwendungsbereich der Unionsgrundrechte	329	697
7. Der Schutzbereich der Unionsgrundrechte	342	724
8. Eingriff in Unionsgrundrechte	348	736
9. Rechtfertigung von Grundrechtseinschränkungen	349	738
10. Das Verhältnis zur Europäischen Menschenrechtskonvention	352	747
11. Das Verhältnis zum Recht der Vereinten Nationen	359	762
12. Prüfungsschema zu den Unionsgrundrechten	360	764
13. Merksätze	361	765
II. Das allgemeine Diskriminierungsverbot aus Gründen der Staatsangehörigkeit nach Art. 18 AEUV	363	766
1. Schutzbereich	365	770
2. Diskriminierung	372	783
3. Rechtfertigung	374	787
4. Prüfungsschema zum allgemeinen Diskriminierungsverbot, Art. 18 AEUV	377	790
5. Merksätze	377	791
III. Die Unionsbürgerschaft und die Unionsbürgerrechte	378	792
1. Die Unionsbürgerschaft	381	798
2. Unionsbürgerliches Freizügigkeitsrecht	388	809
3. Kommunalwahlrecht	405	831
4. Wahlrecht zum Europäischen Parlament	407	837
5. Diplomatischer und konsularischer Schutz der Unionsbürger	409	841
6. Petitions- und Beschwerderecht	411	846
7. Bürgerinitiative	414	857
8. Merksätze	415	859

	Seite	Rn.
IV. Die Grundfreiheiten des AEUV	417	860
1. Bedeutung und Funktion der Grundfreiheiten	418	860
2. Sekundärrechtliche Ausgestaltung des Binnenmarktes	419	862
3. Struktur und Konvergenz der Grundfreiheiten	423	866
4. Prüfungsschema für die Grundfreiheiten	440	892
5. Merksätze	441	893
6. Freiheit des Warenverkehrs	441	894
7. Freizügigkeit der Arbeitnehmer	475	951
8. Niederlassungsfreiheit	499	998
9. Freiheit des Dienstleistungsverkehrs	529	1043
10. Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs	562	1094
4. Kapitel Interne Politiken der Europäischen Union	581	1125
I. Landwirtschafts- und Fischereipolitik	581	1125
II. Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts	583	1130
1. Allgemeine Bestimmungen	584	1130
2. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	585	1134
3. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	593	1146
4. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	594	1148
5. Polizeiliche Zusammenarbeit	599	1158
III. Wettbewerbskontrolle	601	1163
1. Wettbewerbspolitik	601	1163
2. Unternehmensgerichtete Wettbewerbsvorschriften	609	1171
3. Beihilfenkontrolle	665	1261
4. Wettbewerbskontrolle im Bereich mitgliedstaatlicher Daseinsvorsorge	708	1336
5. Kurzaufsicht: Vergaberecht	723	1360
IV. Rechtsangleichung im Binnenmarkt	736	1375
V. Wirtschafts- und Währungspolitik	740	1382
1. Wirtschaftspolitik	741	1382
2. Die Verwirklichung der Währungsunion	741	1383
3. Die Europäische Währung	744	1388
4. Die Euro-Gruppe	744	1389
5. Euro-Rettungsmaßnahmen im Zeichen der Krise	745	1391
6. Austritt und Ausschluss aus der Eurozone	765	1420
7. Der Wechselkursmechanismus	766	1423
VI. Sozialpolitik	766	1424

	Seite	Rn.
5. Kapitel Auswärtige Politiken der Europäischen Union	773	1433
I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	773	1433
1. Grundlagen und Ziele der GASP	773	1433
2. Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP)	776	1437
3. Die Handlungsformen der GASP	778	1442
4. Institutionen der GASP	779	1448
5. Die Finanzierung der GASP	782	1454
6. Merksätze	782	1455
II. Assoziierungspolitik	783	1456
1. Assoziierung der überseeischen Länder und Hoheitsgebiete	784	1456
2. Der Abschluss von Assoziierungsabkommen	784	1457
III. Gemeinsame Handelspolitik	787	1464
1. Die Reichweite der Außenhandelskompetenz der Europäischen Union	789	1465
2. Die Mitgliedschaft in der Welthandelsorganisation	791	1467
3. Kurzabriss: Antidumping- und Antisubventionsrecht	792	1470
4. Handelsembargos der Europäischen Union	796	1479
5. Merksätze	798	1482
IV. Sonstige Auswärtige Politiken	798	1483
1. Entwicklungszusammenarbeit	799	1483
2. Wirtschaftliche, finanzielle und technische Zusammenarbeit mit Drittländern	799	1484
3. Humanitäre Hilfe	799	1485
4. Merksätze	800	1487
Ausgewählte Literaturempfehlungen	803	
I. Lehrbücher	803	
II. Handbücher und Kommentare	804	
III. Text- und Entscheidungssammlungen	805	
IV. www-Adressen	805	
Sachverzeichnis	807	

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
Vorwort zur zwölften Auflage	V	
Inhaltsübersicht	IX	
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII	
1. Kapitel Der Begriff des Europarechts und die Entwicklung der europäischen Einigung in Europäischer Union und Europarat	1	1
I. Zum Begriff des Europarechts	1	1
II. Die Ursprünge der Europaidee	2	3
III. Entwicklung des europäischen Einigungsprozesses . .	3	7
1. Gründung, Aufbau und Krise der Europäischen Gemeinschaften	4	7
2. Ausbau des Binnenmarktes und Anfänge der politischen Integration	6	13
3. Einheitliche Europäische Akte 1986 und Vertiefung der Integration	7	16
4. Maastrichter Vertrag 1992	9	20
5. Amsterdamer Vertrag 1997	10	24
6. Vertrag von Nizza 2001	10	26
7. Auflösung der EGKS 2002	11	28
8. Erweiterung der Europäischen Union	12	30
9. Vertrag über eine Verfassung für Europa 2004	13	33
10. Vertrag von Lissabon 2007	14	34
11. Austritt Großbritanniens	16	40
IV. Europarat und europäischer Menschenrechtsschutz	19	43
1. Funktionsweise und Ziele des Europarates	19	43
2. Die Europäische Menschenrechtskonvention	21	46
V. Merksätze	24	53

	Seite	Rn.
2. Kapitel Die Europäische Union	25	54
I. Die Architektur der Europäischen Union	25	54
1. Struktur und Charakteristik des Unionsrechts	25	54
a) Von der Tempelkonstruktion zur einheitlichen Union	25	54
b) Die Union als Staatenverbund	30	58
c) Die Charakteristik des supranationalen Unionsrechts	31	60
d) Der intergouvernementale Charakter des Unionsrechts im Bereich der GASP	32	63
2. Die materielle Verbundsicherung durch das Kohärenzgebot	34	67
3. Die institutionelle Verbundsicherung durch den institutionellen Rahmen	35	71
4. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungs- fähigkeit der Europäischen Union	36	73
a) Die Völkerrechtssubjektivität der Europäischen Union	36	73
b) Die Vertragsschlusskompetenzen der Europäischen Union	37	75
c) Das Vertragsschlussverfahren	40	80
d) Die Deliktsfähigkeit der Europäischen Union	41	82
e) Das Gesandtschaftsrecht der Europäischen Union	41	83
5. Merksätze	42	84
II. Die Verstärkte Zusammenarbeit von Mitgliedstaaten	43	85
1. Grundregeln	43	85
2. Verfahren	44	87
3. Merksätze	46	90
III. Die EU-Vertragsänderung	46	91
1. Die unionsvertraglichen Änderungsverfahren	47	91
a) Das ordentliche Änderungsverfahren	47	92
b) Die vereinfachten Änderungsverfahren	48	96
aa) Das vereinfachte Verfahren nach Art. 48 Abs. 6 EUV	48	96
bb) Das Brückenverfahren nach Art. 48 Abs. 7 EUV	49	97
c) Kein änderungsfester Kern des Unionsrechts	50	99
2. Nichtförmliche Vertragsänderungen nach allgemeinem Völkerrecht	51	100
3. Merksätze	51	101
IV. Der Beitritt zur Europäischen Union	52	102
1. Die Beitrittsvoraussetzungen	53	102
2. Das Beitrittsverfahren	54	106
3. Die Beitrittswirkung	55	108
4. Merksätze	55	109

	Seite	Rn.
V. Austritt, Ausschluss und Suspendierung		
von Mitgliedschaftsrechten	56	110
1. Der Austritt aus der Europäischen Union	57	110
2. Der Ausschluss aus der Europäischen Union	60	116
3. Die Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	61	117
4. Merksätze	64	126
VI. Institutionelle Struktur der Europäischen Union	65	127
1. Die Europäische Union und die Mitgliedstaaten	65	127
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen der EU-Mitgliedschaft nach dem Grundgesetz	67	127
aa) Die Öffnung der deutschen Rechtsordnung	67	128
bb) Anforderungen an die Struktur der Europäischen Union	70	132
(α) Effektiver Grundrechtsschutz auf Unionsebene	70	133
(β) Die Weiterentwicklung der Demokratie auf Unionsebene	71	136
b) Verfassungsrechtliche Grenzen des Ausbaus der Union	74	143
aa) Unantastbarkeit der souveränen Staatlichkeit Deutschlands	76	147
bb) Beachtung des föderalen Prinzips beim Ausbau der EU	76	148
cc) Bewahrung der innerstaatlichen Demokratie	78	151
c) Überwachung der Integrationsgrenzen durch das BVerfG	79	152
aa) Identitätskontrolle	81	155
bb) Ultra-vires-Kontrolle	81	158
cc) Die Grundrechtskontrolle	83	162
dd) Unanwendbarkeit des Rechts der Europäischen Union	84	164
ee) Vorherige Vorlage an den Europäischen Gerichtshof	85	167
ff) Entscheidungsmonopol des Bundesverfassungs- gerichts	87	169
d) Unionsrecht und Recht der Mitgliedstaaten	87	171
aa) Kompetenzabgrenzung zwischen EU und Mitgliedstaaten	87	171
bb) Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung	89	178
cc) Kompetenzergänzungsbestimmung und „implied powers“	92	184
dd) Subsidiaritätsprinzip	93	187
ee) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	98	198
ff) Der Anwendungsvorrang des Unionsrechts	99	202
gg) Das Gebot unionsrechtskonformer Auslegung und Fortbildung nationalen Rechts	104	212

	Seite	Rn.
e) Pflicht zur Unionstreue	106	215
f) Schutz- und Notstandsklauseln	107	217
g) Notbremsemechanismus	108	219
h) Merksätze	109	221
2. Die Unionsorgane	111	222
a) Überblick	113	222
b) Institutionelles Gleichgewicht	114	227
c) Europäisches Parlament	115	230
aa) Zusammensetzung und Organisation des Parlaments	115	231
bb) Aufgaben des Parlaments	122	246
cc) Beschlussfassung	125	254
d) Europäischer Rat	125	256
aa) Zusammensetzung und Organisation des Europäischen Rates	126	257
bb) Aufgaben des Europäischen Rates	127	261
cc) Beschlussfassung	128	263
e) Rat	128	265
aa) Zusammensetzung und Organisation des Rates	129	266
bb) Aufgaben des Rates	132	272
cc) Beschlussfassung	133	274
(α) Beschlussfassung mit qualifizierter Mehrheit	133	275
(β) Einstimmige Beschlussfassung	135	280
f) Europäische Kommission	136	282
aa) Zusammensetzung und Organisation der Kommission	136	283
bb) Aufgaben der Kommission	141	296
cc) Beschlussfassung	142	300
dd) Hoher Vertreter für Außen- und Sicherheitspolitik	143	301
g) Gerichtshof der Europäischen Union	145	306
aa) Gerichtshof	145	308
bb) Gericht	147	315
cc) Fachgerichte	149	320
h) Europäische Zentralbank	149	321
i) Rechnungshof	151	328
j) Institutionen der Europäischen Union	152	330
aa) Wirtschafts- und Sozialausschuss	152	331
bb) Ausschuss der Regionen	153	334
cc) Europäische Investitionsbank	155	338
k) Einrichtungen und sonstige Stellen der Europäischen Union	155	339
l) Merksätze	156	340

	Seite	Rn.
3. Rechtsetzungsverfahren	157	341
a) Ordentliches Gesetzgebungsverfahren	160	347
b) Besondere Gesetzgebungsverfahren	162	355
aa) Anhörungsverfahren	163	358
bb) Zustimmungsverfahren	164	360
c) Der Erlass von delegierten Rechtsakten und Durchführungsrechtsakten	165	361
aa) Delegierte Rechtsakte	165	362
bb) Durchführungsrechtsakte	165	363
(α) Beratungsverfahren	167	371
(β) Prüfverfahren	168	372
d) Beschlussverfahren im Rahmen der GASP	168	375
e) Sonstige in den Verträgen vorgesehene Rechtsetzungs- verfahren	169	377
f) Merksätze	170	378
4. Rechtsquellen der Europäischen Union	171	379
a) Zur Rechtsnatur des Unionsrechts	172	379
b) Primäres supranationales Unionsrecht	174	383
c) Abgeleitetes supranationales Unionsrecht	178	392
aa) Verordnungen	180	398
bb) Richtlinien	182	400
(α) Die Verbindlichkeit für die Mitgliedstaaten	182	401
(β) Unmittelbare Wirkung	185	405
(γ) Das Gebot richtlinienkonformer Auslegung und Fortbildung nationalen Rechts	190	417
cc) Beschlüsse	193	422
dd) Empfehlungen und Stellungnahmen	195	430
ee) Protokollerklärungen	196	432
ff) Austauschbarkeit der Rechtsakte	197	433
gg) Formerfordernisse und Inkrafttreten von Sekundär- recht	198	435
hh) Aufhebung	201	444
ii) Durchsetzung	202	447
d) Europäisches Gewohnheitsrecht	203	450
e) Allgemeine Rechtsgrundsätze	204	454
f) Völkergewohnheitsrecht	206	457
g) Völkerrechtliche Verträge	208	465
h) Merksätze	213	473
5. Vollzug des Unionsrechts	216	474
a) Formen des Vollzugs	217	474
b) Verwaltungsorganisation bezüglich des Vollzugs	217	476
c) Verwaltungsverfahrensrecht	218	478

	Seite	Rn.
d) Merksatz	221	487
6. Rechtsschutz vor dem Gerichtshof der Europäischen Union		
a) Stellung und Aufgaben des Gerichtshofs	221	488
b) Zuständigkeitsverteilung zwischen EuGH und EuG	223	488
aa) Sachliche Zuständigkeiten des EuG	225	495
bb) Sachliche Zuständigkeiten des EuGH	225	495
cc) Verweisung bei Unzuständigkeit und Aussetzung des Verfahrens	226	497
c) Verfahrensablauf vor dem Europäischen Gerichtshof und dem Gericht	227	499
d) Die einzelnen Verfahrensarten	227	501
aa) Vertragsverletzungsverfahren	229	507
(α) Funktion der Vertragsverletzungsverfahren	229	507
(β) Zulässigkeit der Vertragsverletzungsklage	229	507
(γ) Begründetheit der Vertragsverletzungsklage	230	510
(δ) Urteilswirkungen im Vertragsverletzungsverfahren	233	519
(ε) Prüfungsschemata zu den Vertragsverletzungsverfahren	235	524
bb) Nichtigkeitsklage	235	524
(α) Funktion der Nichtigkeitsklage	238	527
(β) Zulässigkeit der Nichtigkeitsklage	238	527
(γ) Begründetheit der Nichtigkeitsklage	239	530
(δ) Urteilswirkungen im Nichtigkeitsverfahren	249	555
(ε) Prüfungsschema zur Nichtigkeitsklage	250	557
cc) Untätigkeitsklage	250	558
(α) Funktion der Untätigkeitsklage	252	559
(β) Zulässigkeit der Untätigkeitsklage	252	559
(γ) Begründetheit der Untätigkeitsklage	252	560
(δ) Urteilswirkungen im Untätigkeitsverfahren	256	570
(ε) Prüfungsschema zur Untätigkeitsklage	256	571
dd) Amtshaftungsklage	257	572
(α) Funktion der Amtshaftungsklage	259	573
(β) Zulässigkeit der Amtshaftungsklage	259	573
(γ) Begründetheit der Amtshaftungsklage	259	574
(δ) Urteilswirkungen im Amtshaftungsverfahren	261	581
(ε) Prüfungsschema zur Amtshaftungsklage	261	582
ee) Vorabentscheidungsverfahren	262	583
(α) Funktion des Vorabentscheidungsverfahrens	263	584
(β) Annahmefähigkeit der Vorlagefrage („Zulässigkeit“)	263	584
	264	585

	Seite	Rn.
(γ) Beantwortung der Vorlagefrage durch Urteil des EuGH	269	597
(δ) Rechtswirkungen des Vorabentscheidungs- urteils	269	598
(ε) Prüfungsschema zum Vorabentscheidungs- verfahren	270	599
ff) Rechtsmittelverfahren	272	600
gg) Einstweiliger Rechtsschutz	274	607
(α) Funktion des einstweiligen Rechtsschutzes	274	607
(β) Zulässigkeit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz	274	608
(γ) Begründetheit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz	275	612
(δ) Der Beschluss und seine Wirkungen	276	613
(ε) Prüfungsschema zum Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz	276	614
hh) Sonstige Verfahren vor den Unionsgerichten	278	615
(α) Entscheidungen aufgrund einer Schiedsklausel . .	278	615
(β) Gutachten	278	616
(γ) Inzidentrüge	278	617
(δ) Prüfungsschema zur Inzidentrüge	279	618
e) Merksätze	280	619
7. Rechtsschutz vor den mitgliedstaatlichen Gerichten	282	620
a) Grundsatz der nationalen Verfahrensautonomie	282	620
b) Grenzen der nationalen Verfahrensautonomie	284	622
c) Merksatz	287	627
8. Haftung der Europäischen Union	288	628
a) Vertragliche Haftung	288	628
b) Außervertragliche Haftung	289	630
aa) Amtshandlung eines Unionsorgans oder -bediensteten	290	631
bb) Rechtswidrigkeit der Amtshandlung	291	633
cc) Haftung für rechtmäßiges Unionshandeln	291	634
dd) Schutznormverletzung	292	635
ee) Schaden	293	637
ff) Kausalität zwischen Amtspflichtverletzung und Schaden	294	638
gg) Verschuldensunabhängigkeit des Anspruchs	294	639
hh) Rechtsfolge	294	640
ii) Verjährung	295	641
c) Haftung der Bediensteten	296	642
d) Merksätze	297	644

	Seite	Rn.
9. Haftung der Mitgliedstaaten für Verstöße gegen Unionsrecht	298	645
a) Herleitung des Haftungsanspruchs	298	646
b) Anspruchsvoraussetzungen	299	649
aa) Mitgliedstaatlicher Verstoß gegen Unionsrecht	299	650
bb) Verleihung subjektiver Rechte	301	656
cc) Hinreichende Qualifikation des Verstoßes	302	657
(α) Hinreichende Qualifikation eines Verstoßes gegen Unionsrecht bei der Richtlinienumsetzung	304	662
(β) Hinreichende Qualifikation eines Verstoßes gegen Unionsrecht bei judikativem Unrecht	305	663
dd) Kausalität zwischen Unionsrechtsverstoß und Schaden	306	664
c) Rechtsfolge	307	666
d) Verjährung	308	669
e) Prüfungsschema für den unionsrechtlichen Staatshaftungsanspruch	308	670
f) Merksätze	310	671
10. Haushalts- und Personalrecht	310	672
a) Haushaltsrecht der Europäischen Union	311	672
aa) Einnahmen der Union	311	672
bb) Mehrjähriger Finanzrahmen	312	674
cc) Haushaltsplan	312	675
dd) Haushaltsverfahren	313	676
ee) Betrugsbekämpfung	314	680
b) Personalrecht der Europäischen Union	315	682
c) Merksätze	316	683
3. Kapitel Materielle Gewährleistungen des Unionsrechts	319	684
I. Die Grundrechte des Unionsrechts	319	684
1. Notwendigkeit und Entwicklung unionsrechtlicher Grundrechtsschutzes	321	684
2. Abgrenzung zu sonstigen Gewährleistungen des Unionsrechts	324	688
3. Die Europäische Grundrechte-Charta	324	689
4. Die Herleitung der Unionsgrundrechte aus allgemeinen Rechtsgrundsätzen	327	694
5. Funktionen der Unionsgrundrechte	328	695
6. Anwendungsbereich der Unionsgrundrechte	329	697
a) Die Bindung der Unionsorgane, -einrichtungen und sonstigen Stellen	329	698

	Seite	Rn.
b) Die Bindung der Mitgliedstaaten	330	699
aa) Die grundsätzliche Bindung bei der Durchführung von Unionsrecht	330	699
bb) Die Bindung bei vollvereinheitlichem Unionsrecht	331	701
cc) Die Bindung bei gestaltungsoffenem Unionsrecht . .	332	703
dd) Die Unionsgrundrechte als Prüfungsmaßstab des BVerfG	338	717
ee) Die Vorlagepflicht des BVerfG und der letztinstanz- lichen Fachgerichte nach Art. 267 Abs. 3 AEUV . . .	340	722
c) Bindung Privater (Drittwirkung)?	341	723
7. Der Schutzbereich der Unionsgrundrechte	342	724
a) Die sachlichen Bereiche des unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	342	724
aa) Würde des Menschen	343	727
bb) Freiheitsrechte	344	728
cc) Gleichheitsrechte	344	729
dd) Justizielle Rechte	346	734
b) Der persönliche Schutzbereich der Unionsgrundrechte . .	348	735
8. Eingriff in Unionsgrundrechte	348	736
9. Rechtfertigung von Grundrechtseinschränkungen	349	738
a) Rechtfertigung von Eingriffen in Freiheits- gewährleistungen	349	739
aa) Gesetzliche Grundlage	349	739
bb) Vorliegen eines Rechtfertigungsgrundes	350	742
cc) Verhältnismäßigkeit der Grundrechtsbeschränkung	350	743
dd) Wahrung des Wesensgehalts des Grundrechts	351	744
b) Rechtfertigung von Eingriffen in Gleichheitsrechte	351	745
10. Das Verhältnis zur Europäischen Menschenrechtskonvention	352	747
a) Die Rechtslage vor dem Beitritt zur EMRK	352	747
b) Der Beitritt der Europäischen Union zur EMRK	354	750
aa) Inhalt des Entwurfs eines Beitrittsabkommens	354	751
bb) Das EuGH-Gutachten zum Entwurf eines Beitrittsabkommens	356	757
11. Das Verhältnis zum Recht der Vereinten Nationen	359	762
12. Prüfungsschema zu den Unionsgrundrechten	360	764
13. Merksätze	361	765
II. Das allgemeine Diskriminierungsverbot aus Gründen des Staatsangehörigkeit nach Art. 18 AEUV	363	766
1. Schutzbereich	365	770
a) Persönlicher Schutzbereich	365	770
b) Sachlicher Schutzbereich	366	771
aa) Anwendungsbereich des AEUV	367	772

	Seite	Rn.
bb) Anwendungsbereich des EUV	370	779
cc) Verselbstständigte Anwendung des Art. 18 AEUV . .	371	782
2. Diskriminierung	372	783
3. Rechtfertigung	374	787
4. Prüfungsschema zum allgemeinen Diskriminierungsverbot, Art. 18 AEUV	377	790
5. Merksätze	377	791
III. Die Unionsbürgerschaft und die Unionsbürgerrechte	378	792
1. Die Unionsbürgerschaft	381	798
a) Die Unionsbürgerschaft als föderales Angehörigkeits- verhältnis	381	798
b) Die Unionsbürgerschaft als subjektives Recht	383	802
c) Prüfungsschema zur Unionsbürgerschaft, Art. 20 AEUV	387	808
2. Unionsbürgerliches Freizügigkeitsrecht	388	809
a) Unmittelbare Beeinträchtigungen der Rechte auf Bewegung und Aufenthalt	390	812
aa) Schutzbereich	390	812
bb) Eingriff	393	815
cc) Rechtfertigung	394	816
b) Sonstige Beeinträchtigungen der Freizügigkeit	398	822
aa) Anwendungsbereich	398	822
bb) Beeinträchtigungen der Freizügigkeit	399	824
cc) Rechtfertigung	401	827
c) Freizügigkeitsrelevantes Sekundärrecht	402	828
d) Prüfungsschema zur unionsbürgerlichen Freizügigkeit, Art. 21 Abs. 1 AEUV	404	830
3. Kommunalwahlrecht	405	831
4. Wahlrecht zum Europäischen Parlament	407	837
5. Diplomatischer und konsularischer Schutz der Unionsbürger	409	841
6. Petitions- und Beschwerderecht	411	846
a) Petitionen zum Europäischen Parlament	411	846
b) Anrufung des Bürgerbeauftragten	412	849
c) Schriftliche Eingaben an die Organe und die beratenden Einrichtungen der Union	413	856
7. Bürgerinitiative	414	857
8. Merksätze	415	859
IV. Die Grundfreiheiten des AEUV	417	860
1. Bedeutung und Funktion der Grundfreiheiten	418	860
2. Sekundärrechtliche Ausgestaltung des Binnenmarktes	419	862
a) Funktionen des Sekundärrechts	419	862
b) Vorrangige Prüfung des Sekundärrechts	421	863

	Seite	Rn.
3. Struktur und Konvergenz der Grundfreiheiten	423	866
a) Überblick	423	866
b) Schutzbereich	423	867
c) Eingriff	425	869
aa) Verpflichtungsadressaten	425	869
bb) Diskriminierung	427	872
cc) Beschränkung	429	874
d) Rechtfertigung	432	879
e) Rechtsfolgen	438	888
4. Prüfungsschema für die Grundfreiheiten	440	892
5. Merksätze	441	893
6. Freiheit des Warenverkehrs	441	894
a) Die Zollunion	443	895
b) Verbot von Ein- und Ausfuhrbeschränkungen sowie von Maßnahmen gleicher Wirkung	445	901
aa) Schutzbereich	445	901
(α) Sachlicher Schutzbereich	445	901
(β) Persönlicher Schutzbereich	448	909
bb) Eingriff	448	910
(α) Handlung eines Verpflichtungsadressaten/ Schutzpflicht	448	910
(β) Mengenmäßige Ein- und Ausfuhr- beschränkungen	450	914
(γ) Maßnahmen gleicher Wirkung	452	917
(αα) Ausgangspunkt: <i>Dassonville</i> -Formel und <i>Cassis</i> -Rechtsprechung	452	917
(ββ) Einschränkung der <i>Dassonville</i> -Formel durch die <i>Keck</i> -Formel	456	922
(γγ) Anwendung der <i>Keck</i> -Formel bei Nutzungsmodalitäten?	461	928
(δδ) Übergang zu einer Neuen Formel?	463	929
cc) Rechtfertigung	465	931
(α) Rechtfertigungsgründe nach Art. 36 AEUV	465	931
(β) Rechtfertigungsgründe nach der <i>Cassis</i> -Recht- sprechung	469	941
(γ) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes	471	946
c) Umformung der staatlichen Handelsmonopole	472	947
d) Merksätze	473	950
7. Freizügigkeit der Arbeitnehmer	475	951
a) Schutzbereich	476	952
aa) Sachlicher Schutzbereich	477	953

	Seite	Rn.
(α) Begriff des Arbeitnehmers	477	953
(β) Grenzüberschreitung	480	958
(γ) Aufenthalts- und Bewegungsrecht	481	959
(δ) Bereichsausnahme für die Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung	481	961
bb) Persönlicher Schutzbereich	483	963
cc) Zeitlicher Schutzbereich	484	966
b) Eingriff	485	967
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	485	967
bb) Beeinträchtigungen	486	970
(α) Diskriminierungen	486	971
(β) Beschränkungen	489	976
(γ) Einschränkungen nach den Grundsätzen der <i>Keck-</i> und der <i>ANETT</i> -Rechtsprechung?	491	981
c) Rechtfertigung	492	983
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 45 Abs. 3 AEUV	492	984
bb) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des All- gemeininteresses	493	987
cc) Rechtfertigung unter Berufung auf Grundrechte	494	990
(α) Staatliche Schutzpflicht zugunsten privater Grund- rechtsausübung	494	990
(β) Private Grundrechtsausübung	495	991
(γ) Praktische Konkordanz	496	992
dd) Rechtfertigung privater Eingriffe durch „sachliche Gründe“	496	993
ee) Schranken-Schranken	496	994
d) Maßnahmen der Union zur Herstellung der Freizügigkeit und sozialen Sicherheit	497	995
e) Merksätze	498	997
8. Niederlassungsfreiheit	499	998
a) Schutzbereich	500	999
aa) Sachlicher Schutzbereich	500	1000
(α) Der Begriff der Niederlassung	500	1000
(β) Grenzüberschreitender Bezug	502	1003
(γ) Bereichsausnahme für die Ausübung öffentlicher Gewalt	503	1004
bb) Persönlicher Schutzbereich	504	1005
(α) Natürliche Personen	504	1005
(β) Juristische Personen	505	1008
(αα) Beeinträchtigung durch den Gründungs- mitgliedstaat (Wegzugskonstellation)	508	1012

	Seite	Rn.
(ββ) Beeinträchtigung durch den Aufnahme- mitgliedstaat (Zuzugskonstellation)	509	1013
(γγ) Zusammenfassung	510	1015
(δδ) Grenzfälle	511	1016
(εε) Unionsrechtliche Gesellschaftsformen	514	1019
b) Eingriff	515	1023
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	515	1023
bb) Diskriminierung	516	1024
cc) Beschränkung durch unterschiedslose Maßnahmen	518	1029
c) Rechtfertigung	520	1031
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 52 Abs. 1 AEUV	520	1031
bb) Ungeschriebene Rechtfertigungsgründe nach der Gebhard-Formel	522	1034
cc) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	524	1036
dd) Schranken-Schranken	524	1037
d) Die sekundärrechtlichen Anerkennungs- und Koordinierungsrichtlinien	526	1039
aa) Der bisherige Ansatz: Sektorale Anerkennung und Koordinierung von Berufsqualifikationen	526	1039
bb) Der neue Ansatz: Die einheitliche Anerkennungs- richtlinie für Berufsqualifikationen	527	1040
cc) Koordinierungsrichtlinien außerhalb der Anerkennung von Berufsqualifikationen	527	1041
e) Merksätze	528	1042
9. Freiheit des Dienstleistungsverkehrs	529	1043
a) Schutzbereich	531	1044
aa) Sachlicher Schutzbereich	531	1045
(α) Begriff der Dienstleistung	531	1045
(β) Grenzüberschreitung/Modalitäten der Dienstleistungsfreiheit	536	1053
(γ) Aufenthalts- und Bewegungsrecht	538	1055
(δ) Bereichsausnahme für die Ausübung hoheitlicher Gewalt	538	1056
bb) Persönlicher Schutzbereich	539	1057
b) Eingriff	541	1061
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	541	1061
bb) Beeinträchtigungen	541	1062
(α) Diskriminierung	543	1064
(β) Beschränkung	548	1072

	Seite	Rn.
(γ) Einschränkungen nach den Grundsätzen der <i>Keck</i> - und der <i>ANETT</i> -Rechtsprechung?	550	1074
c) Rechtfertigung	552	1078
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 62 i. V. m. Art. 52 Abs. 1 AEUV	552	1078
bb) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des Allgemeininteresses	553	1081
cc) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	554	1084
dd) Schranken-Schranken	555	1085
d) Die sekundärrechtlichen Anerkennungs- und Koordinierungsrichtlinien	556	1086
aa) Anerkennung von Berufsqualifikationen	557	1087
bb) Die Dienstleistungsrichtlinie	558	1088
e) Merksätze	561	1093
10. Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs	562	1094
a) Verbot der Beschränkung des Kapital- und Zahlungs- verkehrs	563	1094
aa) Schutzbereiche	563	1095
(α) Sachlicher Schutzbereich der Kapitalverkehrs- freiheit	563	1095
(β) Sachlicher Schutzbereich der Zahlungsverkehrs- freiheit	568	1103
(γ) Persönlicher, räumlicher und zeitlicher Schutz- bereich der Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit	569	1104
bb) Eingriff	570	1105
(α) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	570	1105
(β) Einheitlicher Beschränkungsbegriff	570	1106
cc) Rechtfertigung	572	1109
(α) Geschriebene Rechtfertigungsgründe	572	1110
(αα) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 1 lit. a AEUV	572	1110
(ββ) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 1 lit. b AEUV	573	1112
(γγ) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 2 AEUV	576	1116
(β) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des Allgemeininteresses	576	1118
(γ) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	577	1121

	Seite	Rn.
dd) Die sekundärrechtliche Ausgestaltung des Kapital- und Zahlungsverkehrs	578	1122
b) Schutz- und Embargomaßnahmen	578	1123
c) Merksätze	579	1124
4. Kapitel Interne Politiken der Europäischen Union	581	1125
I. Landwirtschafts- und Fischereipolitik	581	1125
II. Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts	583	1130
1. Allgemeine Bestimmungen	584	1130
2. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	585	1134
3. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	593	1146
4. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	594	1148
a) Grundlagen und Ziele	594	1148
b) Gegenseitige Anerkennung in Strafsachen	595	1149
c) Eurojust	597	1154
d) Europäische Staatsanwaltschaft	598	1157
5. Polizeiliche Zusammenarbeit	599	1158
a) Grundlagen und Ziele	599	1158
b) Handlungsfelder der polizeilichen Zusammenarbeit	600	1160
aa) Maßnahmen nach Art. 87 Abs. 2 AEUV	600	1160
bb) Maßnahmen nach Art. 87 Abs. 3 AEUV	601	1161
cc) Völkerrechtliche Übereinkommen nach Art. 37 EUV	601	1162
III. Wettbewerbskontrolle	601	1163
1. Wettbewerbspolitik	601	1163
a) Kurzüberblick	602	1163
b) Das Schutzgut „Wettbewerb“	603	1165
c) Merksätze	608	1170
2. Unternehmensgerichtete Wettbewerbsvorschriften	609	1171
a) Kartellverbot – Art. 101 AEUV	610	1171
aa) Verbot mit Legalausnahme und anschließender Kontrolle	610	1171
bb) Normadressaten des Kartellverbots	611	1174
(α) Unternehmen	611	1174
(β) Öffentliche und mit ausschließlichen oder besonderen Rechten ausgestattete Unternehmen (Art. 106 Abs. 1 AEUV)	616	1182
(γ) Mitgliedstaaten	618	1185
cc) Erfasste Verhaltensweisen	620	1187
dd) Wettbewerbsverfälschung	623	1192
ee) Spürbarkeit und Zwischenstaatlichkeit	626	1196

	Seite	Rn.
ff) Die Ausnahmegvorschrift des Art. 101 Abs. 3 AEUV	627	1198
gg) Die Kommissionsbefugnisse (Kartellverfahrensverordnung 1/2003) und die zivilrechtlichen Folgen	629	1201
b) Missbrauchsaufsicht – Art. 102 AEUV	635	1209
aa) Marktbeherrschende Stellung	635	1211
(α) Marktabgrenzung	636	1212
(β) Marktbeherrschung	640	1219
bb) Missbräuchliche Ausnutzung	643	1226
c) Sektorspezifische Wettbewerbsbestimmungen	653	1244
d) Fusionskontrolle	656	1247
e) Anwendungsbereich der EU-Wettbewerbsregeln, Kollision mit mitgliedstaatlichem Wettbewerbsrecht und Zusammenarbeit der nationalen Wettbewerbsbehörden mit der Kommission	661	1255
aa) Anwendungsbereich der EU-Wettbewerbsregeln	661	1255
bb) Kollision mit mitgliedstaatlichem Wettbewerbsrecht	661	1256
cc) Zusammenarbeit der nationalen Wettbewerbs- behörden mit der Kommission	662	1258
f) Merksätze	663	1260
3. Beihilfenkontrolle	665	1261
a) Bedeutung und Struktur des EU-Beihilfenrechts	666	1261
b) Der Verbotstatbestand der Art. 107 Abs. 1, Art. 108 Abs. 3 Satz 3 AEUV	668	1265
aa) Begünstigung	669	1267
bb) Staatlich oder aus staatlichen Mitteln gewährt	677	1282
cc) Bestimmte Unternehmen oder Produktionszweige – Selektivität	682	1292
dd) Verfälschung des Wettbewerbs	689	1301
ee) Beeinträchtigung des zwischenstaatlichen Handels	690	1302
c) Ausnahmen vom Beihilfenverbot	691	1304
aa) In der Rechtsfolge gebundene Ausnahmen – Art. 107 Abs. 2 AEUV	693	1308
bb) Ausnahmen, die im Ermessen der Kommission stehen – Art. 107 Abs. 3 AEUV	694	1309
d) Verfahren der Beihilfenaufsicht	697	1317
e) Merksätze	705	1335
4. Wettbewerbskontrolle im Bereich mitgliedstaatlicher Daseinsvorsorge	708	1336
a) Die Bereichsausnahmegvorschrift des Art. 106 Abs. 2 AEUV	708	1336
b) Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse	709	1338

	Seite	Rn.
c) Betrauungsakt	712	1342
d) Verhinderung der Aufgabenerfüllung	714	1345
e) Staatliche Ausgleichszahlungen für die Erbringung von DAWI	716	1347
aa) Der Ausschluss des Beihilfentatbestandes nach den Altmark-Voraussetzungen	716	1348
bb) Das DAWI-Paket (Almunia-Paket)	717	1350
f) Die Kommissionsbefugnisse gegenüber den Adressaten der Absätze 1 und 2 des Art. 106 AEUV (Art. 106 Abs. 3 AEUV)	721	1357
g) Merksätze	722	1359
5. Kurzzabriss: Vergaberecht	723	1360
a) Normgefüge des Vergaberechts	724	1360
b) Der Anwendungsbereich des Vergaberechts	725	1361
c) Die Vergabeverfahren	732	1371
d) Vergaberechtlicher Rechtsschutz	733	1372
e) Merksätze	735	1374
IV. Rechtsangleichung im Binnenmarkt	736	1375
V. Wirtschafts- und Währungspolitik	740	1382
1. Wirtschaftspolitik	741	1382
2. Die Verwirklichung der Währungsunion	741	1383
3. Die Europäische Währung	744	1388
4. Die Euro-Gruppe	744	1389
5. Euro-Rettungsmaßnahmen im Zeichen der Krise	745	1391
a) Der Stabilitäts- und Wachstumspakt	748	1392
b) Der Vertrag über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion („Fiskalpakt“) sowie Euro-Gipfel	750	1397
c) Griechenland-Soforthilfe und Europäischer Finanz- stabilisierungsmechanismus (EFSM)	752	1400
aa) Griechenland-Soforthilfe	752	1400
bb) Europäischer Finanzstabilisierungsmechanismus (EFSM)	753	1401
d) Europäischer Stabilitätsmechanismus (ESM) und Art. 136 Abs. 3 AEUV	755	1405
e) Anleihekäufe durch die EZB und gemeinsame Staatsanleihen (sog. „Eurobonds“)	758	1409
f) Die Europäische Bankenunion	761	1414
6. Austritt und Ausschluss aus der Eurozone	765	1420
7. Der Wechselkursmechanismus	765	1423
VI. Sozialpolitik	766	1424

	Seite	Rn.
5. Kapitel Auswärtige Politiken der Europäischen Union	773	1433
I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	773	1433
1. Grundlagen und Ziele der GASP	773	1433
2. Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP)	776	1437
3. Die Handlungsformen der GASP	778	1442
4. Institutionen der GASP	779	1448
5. Die Finanzierung der GASP	782	1454
6. Merksätze	782	1455
II. Assoziierungspolitik	783	1456
1. Assoziierung der überseeischen Länder und Hoheitsgebiete	784	1456
2. Der Abschluss von Assoziierungsabkommen	784	1457
III. Gemeinsame Handelspolitik	787	1464
1. Die Reichweite der Außenhandelskompetenz der Europäischen Union	789	1465
2. Die Mitgliedschaft in der Welthandelsorganisation	791	1467
3. Kurzabriss: Antidumping- und Antisubventionsrecht	792	1470
a) Definition von Dumping und Subvention	793	1472
b) Schädigung des Marktgefüges der EU	793	1474
c) Zollerhebung im Unionsinteresse	794	1475
d) Umgehungsversuche	794	1476
e) Verfahren zur Erhebung eines Antidumpingzolls	794	1477
4. Handelsembargos der Europäischen Union	796	1479
5. Merksätze	798	1482
IV. Sonstige Auswärtige Politiken	798	1483
1. Entwicklungszusammenarbeit	799	1483
2. Wirtschaftliche, finanzielle und technische Zusammenarbeit mit Drittländern	799	1484
3. Humanitäre Hilfe	799	1485
4. Merksätze	800	1487
Ausgewählte Literaturempfehlungen	803	
I. Lehrbücher	803	
II. Handbücher und Kommentare	804	
III. Text- und Entscheidungssammlungen	805	
IV. www-Adressen	805	
Sachverzeichnis	807	